

Interdisziplinäres Symposium, Winter-Symposium in der Wendelstein Klinik
Samstag 28. Januar 2012, 9:45 – 15:30 Uhr

Leitthema

Psychotherapeutische Ansätze in der Stationären Psychotherapie

Thema Vortrag 1:
9:45 – 11:00 Uhr

Motivierende Interventionen in der kognitiven Verhaltenstherapie

Referentin: Dipl. Psych. Sandra Boden, Universität Tübingen

Thema Vortrag 2:
11:30 – 12:45 Uhr

Psychotraumatheorie im Spannungsfeld zwischen Verhaltenstherapie und psychodynamischer Psychotherapie

Referentin: Chefarztin Dr. med. Edda Hüdepohl, Wendelstein Klinik

Thema Vortrag 3:
12:45 – 13:45 Uhr

Kunsttherapie – Anwendungsmöglichkeiten bei psychischen Störungen im akutstationären Bereich

Die heilsame Wirkung der Künste wird bereits in der Antike wie auch im Mittelalter mehrfach beschrieben. Mit der Hervorhebung der Technik und den Naturwissenschaften in der Neuzeit vernachlässigt, finden diese auf dem Gebiet der Kunsttherapie im 20. Jahrhundert und in der Gegenwart eine Wiederbelebung.

Als handlungs- und erlebnisorientierte Therapieform stellt die Kunsttherapie neben der Sprache eine zusätzliche (nonverbale) Ausdrucksmöglichkeit dar. Das persönliche Erleben, Ressourcenaktivierung und Förderung der Kreativität sowie die unmittelbare Einsicht in innerpsychische Prozesse durch die Gestaltung kann die Krankheitsbewältigung unterstützen. Affektregulierung, Kompetenzstärkung und neu gewonnene Sicht- und Verhaltensweisen in der Auseinandersetzung mit dem gegenwärtigen Gestaltungsprozess bieten Lösungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Gezeigt werden Einblicke in Techniken und Vorgehensweisen bei verschiedenen Störungsbildern (Affektive Störungen, Borderline, PTBS).

Referentin: M.A. Traude Dieterle, Kunsttherapeutin/Kreativpädagogin, Wendelstein Klinik